



Begeistert waren Markus Mantsch, Emmerich Kuttner und Manfred Böhm (von links).

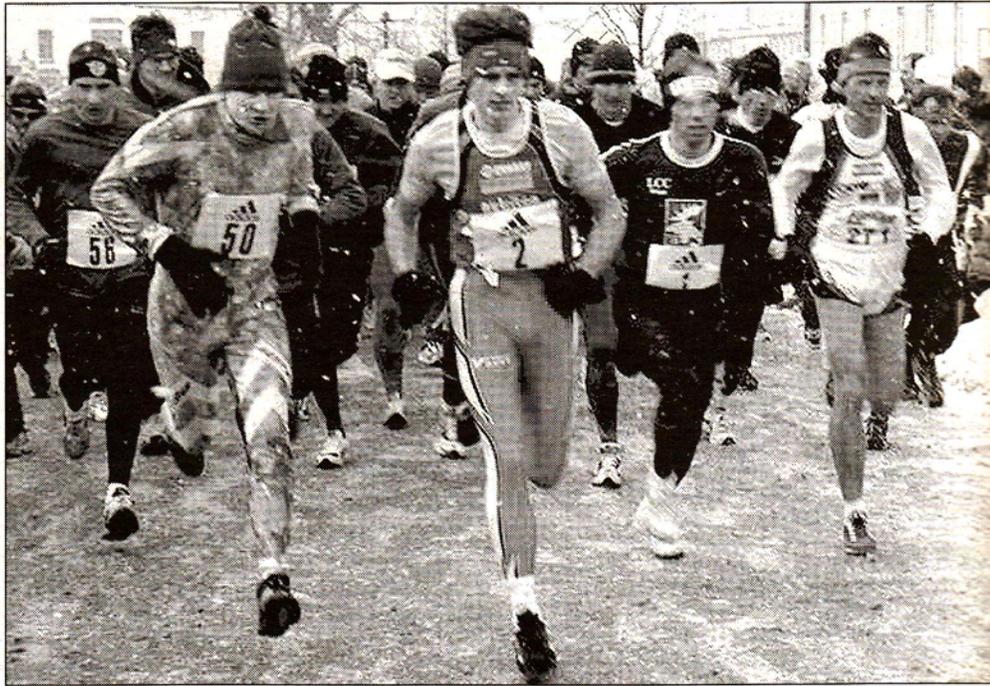
SILVESTERLAUF

GESAMTWERTUNG (85 Starter): 1. Manfred Riemer (LT Gmünd, 22:58.7min), 2. Ronald Smetacek (LCC Wien, 23:36.2), 3. Herbert Köberl (ASKÖ Hainfeld, 23:36.9), 4. Joachim Mödlagl (LTU Waidhofen, 25:11.1), 5. Alexander Vincze (LT Würdern, 25:12.7), 6. Julius Schlapschy (ULC Horn, 25:27.5), 7. Rolf Werner (25:39.1), 8. Rudolf Cerny (25:42.5), 9. Herbert Grünstäudl (25:44.4), 10. Martin Leirer (alle LTU Waidhofen, 26:16.7); 11. Christian Kreindl (LT Gmünd, 26:22.0), 12. Franz Fessl (SC Rappottenstein, 26:46.8), 13. Heinz Gratzl (26:56.0), 14. Emmerich Kuttner (beide LTU Waidhofen, 26:56.1), 15. Bernhard Bock (LT Gmünd, 26:58.7), 16. Erich Scharf (LTU Waidhofen, 27:00.8), 17. Markus Mantsch (LT Gmünd, 27:05.9), 18. Michael Schiffer (ULC Horn, 27:07.9), 19. Peter Ris (Triteam Chaos, 27:28.9), 20. Günther Lemp (ULC Horn, 27:42.8), 21. Thomas Weiss (SC Zwickl Zwettl, 28:00.8), 22. Albert Mussil (ohne Verein, 28:11.1), 23. Gottfried Traxler (Zwettl, 28:32.0), 24. Johann Handl (28:37.9), 25. Günther Franz (28:39.3), 26. Manfred Böhm (alle LTU Waidhofen, 28:42.1), 27. Mario Gerstbauer (oV, 28:47.3), 28. Johannes Lotz (oV, 28:52.2), 29. Wolfgang Stellner (LTU Waidhofen, 29:35.1), 30. Brigitte Katsmarik (LT Würdern, 29:36.8).

Weiters: 31. Alfred Rauscher (SC Zwettl), 32. Markus Linha (oV), 33. Andrea Schiffer (ULC Horn), 34. Hermann Schulner, 35. Reinhard Poppinger (beide SC Zwettl), 36. Michael Mader (ZWSV NÖ.), 37. Gerhard Lechner (SC Zwettl), 38. Josef Schüller (SC Zwettl), 39. Christian Leeb (LTU Waidhofen), 40. Josef Frithum (oV), 41. Christof Cizek (LT Gmünd), 42. Paul Rzepa jun. (oV), 43. Thomas Stouy (Blechcenter Schrems), 44. Karol Michalski (oV), 45. Erich Meixner (Intersport Ruby), 46. Inge Lederbauer (LTU Waidhofen), 47. Reinhard Stütz (oV), 48. Johannes Kreuzer, 49. Hubert Kendljacher (beide SC Rappottenstein), 50. Martin Miedler (LTU Waidhofen), 51. Johann Polly (oV), 52. Josef Nowwak (BC Schrems), 53. Hans Pichler (Heidenreichstein), 54. Karl Fasching (oV), 55. Karl Fasching (oV), 56. Stefan Holz Müller (ASV Schrems), 57. Rene Stoitzner (Fereny), 58. Johanna Apfenthaler (LTU Waidhofen), 59. Martin Dressler (Fereny), 60. Christoph Lavicka (BC Schrems).



Auch Heidenreichsteins Bürgermeister Hans Pichler gab Vollgas.



Manfred Riemer (Nummer 2) legte beim 1. ELK-Silvesterlauf in Schrems einen Startziel-Sieg hin. Zweiter wurde Ronald Smetacek.

FOTOS: STREICHER

Verschneite Premiere

SIEG AN RIENER / Bei schwierigen Verhältnissen ging am Montag in Schrems der letzte Waldviertler Lauf des Jahres 2001 über die Bühne.

1. SCHREMSER SILVESTERLAUF

Am 31. Dezember wurde an einem Rundkurs durch Schrems der 1. ELK-Silvesterlauf – powered by Schremser Bier – ausgetragen. Die zu bewältigende Gesamtdistanz betrug 6.700 Meter.

Durften die Veranstalter am Vormittag bei Sonnenschein noch auf ein gutes Laufwetter hoffen, so stellte das Schneetreiben am Nachmittag die Läufer auf eine harte Bewährungsprobe. Zufriedenstellend daher die Teilnehmerzahl: Immerhin 85 Athleten wollten ihr Bestes geben. Unter den Startern: Prominenz wie Gmünds Bezirkshauptmann Gerhard Schütt, LABg. Rudolf Parnigoni, Heidenreichsteins Bürgermeister Hans Pichler und „Laufmaschine“ Mario Gerstbauer vom Fußballverein ASV Schrems.

Die Frage, die sich den Profis stellte, bezog sich auf die Wahl der Schuhe: Spikes oder Straßenschuhe? Etliche Spitzenläufer entschieden sich für die Spikes, was sich aber auf

dem matschigen Kurs nicht als optimale Entscheidung herausstellen sollte.

Der Einzellauf gestaltete sich ohne Alois Redl als eine klare Angelegenheit für Manfred Riemer. Der Thaurer war lediglich in der ersten von drei Runden in Reichweite der restlichen Spitzenläufer, ab der zweiten Runde lag Riemer bereits weit voran. Nach dem Schlussdurchgang überlief er 38 Sekunden vor dem zweit-

platzierten Ronald Smetacek die Ziellinie. Auf Platz drei landete Langstreckenspezialist Herbert Köberl von Hainfeld seines Zeichens Dritter der Marathon-Staatsmeisterschaften, vor Joachim Mödlagl.

Der Dank der Organisatoren – LC Waldviertel – gilt den Sponsoren sowie der Gemeinde Schrems für die tatkräftige Unterstützung. Markus Mantsch: „Es war ein schöner Jahresabschluss.“



Als Veranstalter fungierten unter anderem der Schremser Bürgermeister Reinhard Österreicher (2. von links) und Direktor Josef Weinstabl von Sponsor ELK (Mitte).